BESCHLUSS DER KOMMISSION

vom 30. Juni 1998

über die Anpassung der Berichtigungskoeffizienten, die mit Wirkung vom 1. August, 1. September, 1. Oktober, 1. November und 1. Dezember 1997 auf die Dienstbezüge der Beamten der Europäischen Gemeinschaften in Drittländern anwendbar sind

(Bekanntgegeben unter Aktenzeichen K(1998) 1663)

(98/438/EG, EGKS, Euratom)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Einsetzung eines gemeinsamen Rates und einer gemeinsamen Kommission der Europäischen Gemeinschaften,

gestützt auf das Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften und die Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten dieser Gemeinschaften, festgelegt durch die Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 259/68 [1] und zuletzt geändert durch die Verordnung (EGKS, EG, Euratom) Nr. 2591/97 [2], insbesondere auf Artikel 13 Unterabsatz 2 des Anhangs X des Statuts,

in Erwägung nachstehender Gründe:

In der Verordnung (EG, EGKS, Euratom) Nr. 501/98 [3] des Rates sind in Anwendung des Artikels 13 Unterabsatz 1 des Anhangs X zum Statut die Berichtigungskoeffizienten festgesetzt worden, die ab dem 1. Juli 1997 auf die in der jeweiligen Landeswährung gezahlten Dienstbezüge der in einem Drittland diensttuenden Beamten anwendbar sind.

Im Laufe der letzten Monate hat die Kommission diese Berichtigungskoeffizienten [4] gemäß Artikel 13 Unterabsatz 2 des Anhangs X zum Statut verschiedentlich angepaßt.

Einige dieser Berichtigungskoeffizienten sollten mit Wirkung vom 1. August, 1. September, 1. Oktober, 1. November und 1. Dezember 1997 angepaßt werden, da gemäß den der Kommission zur Verfügung stehenden statistischen Angaben, die mit dem Berichtigungskoeffizienten und dem entsprechenden Wechselkurs erfaßte Änderung der Lebenshaltungskosten seit der letzten Anpassung für einige Drittländer 5 v. H. übersteigt —

BESCHLIESST:

Einziger Artikel

Mit Wirkung vom 1. August, 1. September, 1. Oktober, 1. November und 1. Dezember 1997 werden die Berichtigungskoeffizienten, die auf die in der jeweiligen Landeswährung gezahlten Dienstbezüge der in einem Drittland diensttuenden Beamten anwendbar sind, entsprechend dem Anhang angepaßt.

Die Berechnung dieser Dienstbezüge erfolgt auf der Grundlage der Wechselkurse, die zur Ausführung des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften in dem Monat vor dem in Unterabsatz 1 genannten Zeitpunkt herangezogen worden sind.

Brüssel, den 30. Juni 1998

Für die Kommission
Hans VAN DEN BROEK
Mitglied der Kommission

---

[1] ABl. L 56 vom 4. 3. 1968, S. 1.
[2] ABl. L 351 vom 23. 12. 1997, S. 1.
[3] ABl. L 63 vom 4. 3. 1998, S. 1.
[4] ABl. L 343 vom 13. 12. 1997, S. 27.

ANHANG

Ort/Land der dienstlichen Verwendung	Berichtigungskoeffizienten August 1997
Türkei	73,97
Vereinigte Staaten von Amerika (New York)	106,96

Ort/Land der dienstlichen Verwendung	Berichtigungskoeffizienten September 1997
Angola	79,91
Äthiopien	43,62
Guinea-Bissau	74,09
Samoa	95,55
Sudan	41,67
Vereinigte Staaten von Amerika (Washington)	104,04

Ort/Land der dienstlichen Verwendung	Berichtigungskoeffizienten Oktober 1997
Angola	89,67
Ghana	37,57
Kenia	76,06
Türkei	73,09
Venezuela	76,99
Vereinigte Staaten von Amerika (San Diego)	96,18

Ort/Land der dienstlichen Verwendung	Berichtigungskoeffizienten November 1997
Angola	101,13
Bulgarien	90,98
Guinea-Bissau	81,30
Nigeria	91,65
Rumänien	62,41
Türkei	72,78

Ort/Land der dienstlichen Verwendung	Berichtigungskoeffizienten Dezember 1997
Äthiopien	41,92
Brasilien	97,94
Ghana	36,76
Indonesien	60,84
Philippinen	59,30
Sambia	78,94
Suriname	67,42
Tansania	82,25
Tschechische Republik	70,08
Türkei	75,28
Venezuela	78,89
Vereinigte Staaten von Amerika (New York)	99,66
Vereinigte Staaten von Amerika (Washington)	90,39